

Bistro und Film auf Pratersauna-Areal

Es ist wohl nicht das, was sich die ehemalige Pratersauna-Klientel wünschte: Dennoch, auf dem Areal der bekannten Institution, die letztes Jahr zusperrte (das BJ berichtete) tut sich so einiges. Im Sommer eröffnete ein Club und seit kurzem ist das Areal der ehemaligen Pratersauna sogar ein Ort für Film-Dreharbeiten.

VON CAROLA TIMMEL



Noch bis Mitte November ist die ehemalige Pratersauna Drehort für einen Film. Im Bild Magdalena Kronschläger (li.) und Anna Rot.

FOTO: MOBILEFILM, FRANK ROBERT

Leopoldstadt – In der Waldsteingartenstrasse 135 ist nichts mehr so, wie es einmal war. Die schmutzige Sauna gibt es nicht mehr. Innerhalb weniger Monate wurde sie in eine Mischung aus Club, Freibad, Bistro und Kunstgalerie verwandelt. Eine Art Mini-Museumsquartier quasi, aber ohne Museum. Auch das Zielpublikum ist ein anderes geworden: Nicht mehr Pensionisten im Bademantel und Schlapfen bewegen sich auf dem Areal, sondern junge

Familien und Studenten. Seit kurzem finden in dem Club sogar Dreharbeiten zu statt. Die ehemalige Pratersauna, die ja als zwielichtige Einrichtung verschrien war, ist der ideale Ort für den neuen Film von Sabine Derflinger „Zwischen Tag und Nacht“: denn er erzählt die Geschichte von zwei Freundinnen, die in einem Escort-Service arbeiten, um sich den Traum von einem Leben mit viel Geld und Spaß leisten zu können.